

Praxisbeispiel Digitalisierung

Titel:	Innovationsraum (IR) BioÖkonomie: BioDigit
Art:	Translationsprojekt /Biologisierung der Wirtschaft
Auftraggeber/in:	BMBF-gefördertes Vorhaben (PT: PTJ)
Dauer:	Beginn: 01.09.2017 Ende: 30.04.2018
Ausgangssituation / Problembeschreibung:	Erfordernisse des Klima- und Umweltschutzes sowie die wachsende Weltbevölkerung tragen dazu bei, dass die v.a. auf fossilen Ressourcen basierte Wirtschaftsweise an ihre natürlichen Grenzen stößt.
Gesamtziel:	In BioDigit soll in einem transdisziplinären Ansatz und durch innovative Verknüpfung von Biologisierung und Digitalisierung die Transformation zu einer Biologisierung der Wirtschaft forciert werden.
Beschreibung:	Im Rahmen von BioDigit - "Triggering sustainable Bioeconomy" wird über die Verknüpfung von Biologisierung und Digitalisierung unter Einbeziehung von Wissenschaft und Wirtschaft eine innovationsfördernde Umgebungen geschaffen, innerhalb derer FuEul-Projekte durchgeführt werden. Dabei sollen ökonomische Nutzungspotenziale wissenschaftlicher Ergebnisse umfassend und nachhaltig realisiert werden. Der IR BioDigit wird seine Geschäftsstelle in Hannover haben. Aus Nds. sind u.a. die LUH (Prof. Scheper) und Sartorius involviert, der Präsident der LUH ist zudem im Beirat vertreten.
Vision:	Die Bioökonomie mit der wissensbasierten Erzeugung und nachhaltigen Nutzung nachwachsender Ressourcen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Über den Innovationsraum Bioökonomie - BioDigit soll die Entwicklung bioökonomischer Innovationen an der Schnittstelle zwischen Biologisierung und Digitalisierung als Treiber des Strukturwandels hin zu einer nachhaltigen, biobasierten Wirtschaft forciert werden. Hierzu sollen neue Prozesse, Verfahren, Dienstleistungen und Produkte in Kooperation zwischen Wissenschaft und Wirtschaft umgesetzt werden. (Quelle u.a.
Budget und Finanzierung:	119.075 € in Konzeptphase [s.a. https://biooekonomie.de/foerderprojekt/innovationsraum-biodigit-triggering-sustainable-bioeconomy-
Weitere Informationen / Ansprechpartner/in:	Prof. Stefanie Heiden (Sprecherin des IR BioDigit), Prof. Thomas Scheper (ITC, LUH)